TSG

Journal 1/2018

RUESS GmbH
Heinenkamp 1 . 38444 Wolfsburg
Tel 05308 / 93 33-0 . Fax 05308 / 93 33-44
ruess@diemietwaesche.de

diemietwaesche.de
Sicher versorgt.

TSG Mörse e.V.

Fußball • Gymnastik • Senioren, aktiv • Sport für Jedermann • Sportabzeichen
Tanzen • Tennis • Tischtennis • Turnen • Volleyball • Yoga

Nr. 1/43. Jahrgang – April 2018

Liebe Leser,

das erste Quartal des Jahres 2018 liegt nun schon wieder hinter uns. Zeit also, Sie über die Ereignisse der vergangenen Monate zu informieren.

Das Redaktionsteam Ihres TSG Journals hat alle Artikel, die uns in den vergangenen Monaten zugeschickt worden sind, gesichtet und geordnet und in dieser ersten Ausgabe zusammengefasst. Worüber möchten wir Sie informieren?

Zum einen über den Verlauf unserer JHV im März. Auch andere Abteilungen, wie Fußball, Tischtennis und Tennis berichten über den Verlauf der letzten 12 Monate. Eine positive Entwicklung hat unsere kleine Tischtennisabteilung genommen. Wir berichten, warum. "Zukunft schaffen, Zukunft gestalten" lautet ein weiterer Artikel. Horst Hoffmann, ehemaliger Vorsitzender und Ulf Geffers, Ehrenvorsitzender unserer TSG beleuchten das Ehrenamt, analysieren den derzeitigen Stand und werben um Nachwuchs bei nachfolgenden Generationen sich aktiv im Ehrenamt zu engagieren.

Jetzt zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses TSG Journals findet rege Bautätigkeit auf unserer Tennisanlage statt. Alle unsere sechs Courts werden derzeit mit einem neuartigen Belag, der gegenüber den herkömmlichen "Rotmehlplätzen" viele Vorteile bietet, versehen. Die TSG investiert hiermit in die Zukunft und verspricht sich davon nicht nur eine Aufwertung der Tennisanlage, sondern auch eine Steigerung seiner Mitgliederzahlen. Sind wir doch in Wolfsburg der erste Verein, der einen solchen Bodenbelag besitzt. Ein weiterer Vorteil: Andere Sportarten sind auf dem Untergrund möglich.

Wir werden sicher im folgenden TSG Journal über diese Investition berichten.
Ihr Redaktionsteam
Petra-Keppler Pusch und Michael Voß

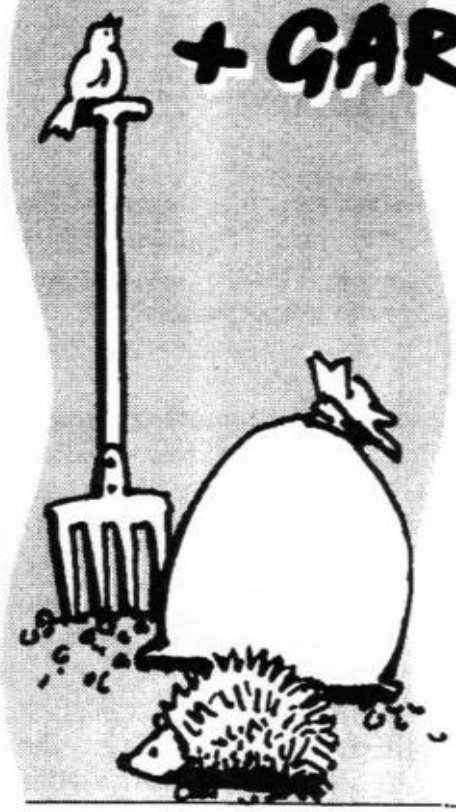
Titelfoto: Klaus-Werner Hofmann
JHV Ehrung

In diesem Heft:

Rückblick und Ausblick – JHV 2018	S. 5
Pluspunkt Gesundheit verliehen	S. 7
Tendenz positiv	S. 8
Spargel statt Training	S. 11
Wenn die Kastanien fallen	S. 13
Redaktionsschluss	S. 13
Zukunft schaffen	S. 14
Spaß am Tanzen	S. 17
Wandern statt Radeln	S. 18
Tischtennis: Wieder dabei	S. 19
Zum besonderen Geburtstag	S. 20
In eigener Sache	S. 21
Supercup 2017	S. 23
Tai Chi Chuan	S. 25
Yi Jin Jing - Qigong	S. 26
Tennisoldies erfolgreich	S. 27
Fußball: Erfolg auf ganzer Linie	S. 29
Herzlich Willkommen	S. 34
TSG Journal informiert	S. 35
Trauer	S. 35
Unser Sportprogramm	S. 36
Ihre Ansprechpartner	S. 38

Impressum: Das TSG Journal erscheint in der Regel 3x/Jahr.
Herausgeber: Vorstand der TSG Mörse e. V.
Letzlinger Str. 26
38442 Wolfsburg
☎ 05361 771598
Bankverbind.: Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
IBAN DE93269513110015205685
BIC NOLADE21GFW
Internet: www.TSG-Moerse.de
E-Mail TSG-Moerse@wolfsburg.de
Geschäftszeit: dienstags von 17°° - 19°° Uhr
Redaktion: Michael Voß -miv.- 05361 773238
Petra Keppler-Pusch – 05361 771598
Layout: Ulrike Schawe

UMWELT + GARTEN



Eine Partnerschaft von Mensch und Natur
im eigenen Garten.
Mit der richtigen Pflanzung und mit maßvollem
Dünger wird Ihr Garten natürlich gepflegt.
Wir helfen Ihnen dabei, mit Rat & Tat.

Grün ist... Lieven

Garten-Baumschule Gartengestaltung
WOB-Mörse · Baumschulenweg 1 · Tel. 05361/71308

...bleib Mobil

Tanken
Fahrzeugpflege
Einkaufen

FreieTankstelleEhmen
Stephan Peeck
Mörser Straße 82
38442 Wolfsburg
Telefon: 05362 - 938 1 999

www.werbecenter-wolfsburg.de

Zukunft und Tradition

TSG schließt ein erfolgreiches Jahr ab

Die TSG Mörse hat einen Mitgliederbeschluss umgesetzt und investiert in sechs neue Tennisplätze.

Derzeit herrscht rege Bautätigkeit auf der Mörser Tennisanlage. Die bisherigen Rotmehlplätze weichen einem modernen und gelenkschonenden Belag aus Kunststoff. Der neue Belag bietet zahlreiche Möglichkeiten und kann auch für andere Sportarten genutzt werden, sogar Rollstuhlsportarten sind denkbar. Die Arbeiten sollen bis spätestens Ende März abgeschlossen sein. Dies berichtete der Vorsitzende des Mörser Sportvereins bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am vergangenen Sonntag.

Der Verein konnte auch auf sportliche Erfolge im vergangenen Jahr zurückblicken.

Die Fußballaltsenioren (Ü50) nahmen an den Niedersachsenmeisterschaften teil, schieden aber nach großem Kampf im Achtelfinale aus. Die neugegründete Altherrenmannschaft (Ü32) schaffte den Einzug in das NFV-Kreispokalfinale, das an Himmelfahrt am 10. Mai bereits zum vierten Mal im Mörser Herzbergstadion ausgetragen wird.

Im Tennis gab es ebenfalls Erfolge zu feiern. Christian Ruschlau erkämpfte sich in den Titel eines Landesmeisters in der Altersklasse Herren 40. Die Mörser Tennisherren belegten souverän den ersten Platz in der Verbandsliga und stiegen in die Landesliga auf. Das Herrenteam 65 schaffte ebenfalls den Aufstieg, da es sich in der Regionalliga die Meisterschaft sichern konnte. Alle anderen neun Mörser Tennisteams schafften den Erhalt ihrer Klassen, womit eine sehr erfolgreiche Tennissaison abgeschlossen werden konnte.

Seit Beginn der Saison nehmen auch die Tischtennisleute wieder am Punktspielbetrieb teil. Eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Ehmen macht dies möglich. Besonders erfreulich: Es ist gelungen drei Flüchtlinge in den Spielbetrieb zu integrieren.

Einen Wehrmutstropfen gibt es aber auch. Die jahrelange erfolgreiche Volleyball-Spielgemeinschaft mit dem TSV Sülfeld musste aufgrund einer zu dünnen Spielerdecke aufgelöst werden.

Im Spätsommer konnte der Verein in enger Absprache mit dem Geschäftsbereich Sport der Stadt Wolfsburg und in Eigeninitiative die ehemalige Gaststätte in der Mörser Mehrzweckhalle zu einem Übungsraum herrichten und somit die die angespannte Situation fehlender Übungszeiten etwas mildern.

Insbesondere kleinere Übungsgruppen, wie z.B. Yoga, Tai Chi und Qigong kann der 824 Mitglieder starke Club hier Trainingszeiten anbieten. Der Mörser Verein beschreitet insbesondere bei den fernöstlichen Sportarten neue Wege. So ist die TSG der erste Wolfsburger Verein, der Tai Chi für Menschen mit Parkinsonerkrankungen anbietet.

"Trotz der leicht entspannten Hallenzeiten hat die TSG das Projekt für eine neue Sporthalle nicht aus den Augen verloren": betonte TSG-Chef Michael Voß. "Wir fordern nicht, aber wir wünschen uns einen baldigen Neubau einer

funktionsgerechten und zeitgemäßen Sporthalle im Ort Mörse. Die jetzige MZH ist wirklich in einem schlechten Zustand, an der immer wieder Mängel auftreten, insbesondere die Heizung macht immer wieder Sorgen und lässt unsere Mitglieder im Winter immer wieder frieren. Als Standort favorisieren wir weiterhin das Gelände im unmittelbaren Bereich der Bezirkssportanlage, also direkt am Herzbergstadion": so sein klares Bekenntnis.

Neben zahlreichen Ehrungen für 40jährige Mitgliedschaft wurden insbesondere drei Vereinsmitglieder geehrt, die der TSG seit nunmehr 60 Jahren die Treue halten. Das sind zum einen der ehemalige langjährige Vorsitzende und jetzige Ehrenvorsitzende Ulf Geffers, sowie Peter Piechulla und Werner Prilop. Ihnen wurde ein Präsent nebst Ehrenteller überreicht.

40jährige Mitgliedschaft:
Eckhard Behrendt, Helga Behrendt, Margot Böwe, Roswitha Decker, Klaus Döring, Adolf Ehmig, Christian Franke, Hans-Axel Holtzhauer, Horst Hüller, Johanna Hüller, Otto Kirsch, Margot König, Ursula Kuhlmann, Karl-Heinz Leschner, Hans Meyer, Ingrid Meyer, Ursula Meyer, Irmtraut Nicolai, Jutta Oppermann, Winfried Oppermann, Helga Pagel, Ulrich Paprotny, Helga Pütter, Henning Pütter, Matthias Pütter, Lotte Riek, Ernst-Günter Tillner, Bernice Weihrauch, Hartmut Ziehmann.

Ebenso wurde die Erstvertretung der Mörser Tennisherren für ihre Erfolge in der Sommersaison geehrt.
Andreas Gröger, Timor Dick, Steffen Marsell, Alexander Widdrat, André Widdrat.

Bei den Wahlen wurden die beiden bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Joachim Schmidt und Horst-Rüdiger Schmidt in ihren Ämtern bestätigt.

Auch Petra-Keppler-Pusch wurde als Vorstand für den Geschäftsbetrieb erneut wiedergewählt.

miv.

Ein Plus mit Punkt

Doris Tempel ausgezeichnet

Im Beisein ihrer Übungsgruppe wurde der Übungsleiterin der TSG Mörse, Doris Tempel, der Pluspunkt Gesundheit durch die Fachwartin des NTB Gitti Fahse überreicht. Diese Zertifizierung beinhaltet eine qualifizierte Ausbildung der Mörserin Doris Tempel und steht für eine fachspezifische Fortbildung im Bereich des Gesundheitssports.

Der Vorsitzende der TSG Mörse Michael Voß gratulierte Doris Tempel und überreichte ein Blumengebinde.
"Wir sind glücklich eine solch engagierte Übungsleiterin in unseren Reihen zu wissen. Ein spezifiziertes Angebot im Bereich des Gesundheitssport definiert sich letztlich durch diese Auszeichnung:" so der TSG-Chef.

miv.

Bitte beachten:
Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Unsere neuen Öffnungszeiten von April - Oktober

17:00 – 19:00 Uhr

Tendenz … positiv

Tennis: Jahresbericht

Veranstaltungen
Neben der traditionellen Grünkohlwanderung fand wie immer auch eine Spargelfahrradtour statt und am 23.11.2017 sind wir gemeinsam ins Metropolkino in Fallersleben gegangen und haben bei dem Film „Duell zweier Gladiatoren„ die Tennisabteilung der TSG Mörse auch im Kino bekannt gemacht. Ein herrlicher Spaß. Mehrere Damendoppelturniere und auch wieder ein Mixturnier haben sicher dazu beigetragen, dass sich die Mitglieder der Tennisabteilung in Mörse gut aufgehoben fühlen.

Mitglieder
Die Mitgliederzahl der Tennissparte ist im Vergleich zum Vorjahr mit 195 Mitgliedern konstant geblieben.

Sportbetrieb
Wir hatten elf Mannschaften im Erwachsenenbereich für den Sommerspielbetrieb 2017 gemeldet. Davon ist den Herren I der Aufstieg in die Landesliga gelungen und die Herren 65 sind ebenfalls aufgestiegen. Abgestiegen ist in diesem Jahr keine Mannschaft.

Platzierungen:
Herren I: 1. Platz in der Verbandsliga
Herren II: 2. Platz in der Verbandsklasse
Herren 30 I: 3. Platz in der Oberliga
Herren 30 II: 4. Platz in der Verbandsklasse
Herren 30 III: 4. Platz in der Regionsliga
Herren 40 I: 4. Platz in der Verbandsklasse
Herren 40 II: 2. Platz in der Bezirksklasse
Herren 60: 2. Platz in der Verbandsliga
Herren 65: 1. Platz in der Regionsliga
Damen 30: 2. Platz in der Verbandsliga
Damen 30 II: 2. Platz in der Regionsklasse

Die Damen 60 haben in diesem Jahr keine Mannschaft mehr gemeldet. Im Frühjahr 2017 wurde ein LK Turnier ausgerichtet. Weitere geplante LK Turniere fanden wegen zu geringer Beteiligung nicht statt. Im Winter 2017/2018 sind sieben Mannschaften gemeldet.

Platzierungen:
Damen 30: 6. Platz in der Oberliga (damit leider der Abstieg)
Herren 30 I: 2. Platz in der Oberliga
Herren 30 II: 3. Platz in der Verbandsklasse
Herren 30 III: 3. Platz in der Bezirksklasse
Herren 40: 5. Platz in der Verbandsliga (damit leider der Abstieg)

Besonders zu erwähnen wäre noch der Landesmeister-Titel bei den Herren 40, den sich unser Spieler Christian Ruschlau im Winter erkämpft hat. Hierfür noch ganz herzlichen Glückwunsch. Die Wettkämpfe der Herren laufen zurzeit noch.

Jugend
In der Saison 2017 gab es vier Jugendmannschaften. Die Junioren A erreichten den 3. Platz in der Regionsliga. Die Junioren C I belegten einen guten 4. Platz in der Regionsliga und die Junioren C 2 erreichten sogar den 1. Platz und konnten sich für den Regionspokal qualifizieren. Dort gelangten sie ins Achtelfinale. Die Midcourt Mädchen belegten den 2. Platz und hatten sich für den Regionspokal qualifiziert. Hier schafften sie es bis ins Halbfinale. Erfreulich war auch die Teilnahme an Turnieren von Anna Obernolte und Nina Rosse. Am Sommertraining nahmen 42 Kinder teil, im Winter befinden sich 40 Kinder im Training.

Eine besondere Aktion war in diesem Jahr das wieder durchgeführte Sommertenniscamp. 17 Kinder nahmen daran teil und hatten viel Spaß und Freude. Neben dem Tennistraining gab es jeweils am Nachmittag besondere Freizeitaktivitäten. Auch für ein tägliches Mittagessen war gesorgt. Viele fleißige ehrenamtliche Helfer waren wieder mit großem Einsatz dabei. Am 23. Dezember fand eine „Jugendweihnachtsfeier“ – Tennisspaß mit anschließendem Essen“ statt. An dieser Stelle sei mal ein besonderer Dank an unsere Jugendwarte Florian Thomas, Matthias Pütter und unseren langjährigen Trainer Thomas von Palubizki gesagt, die alle mit großem Einsatz und viel Freizeit die Jugendarbeit in unserem Verein gestalten.

Tennisanlage

Die Plätze waren insgesamt ganz gut, aber da die Anlage bereits über 30 Jahre alt ist, treten auch immer wieder große Mängel auf und die Herrichtung der Plätze nimmt viel Zeit und Geld in Anspruch. Aus diesem Grund hat die Tennisabteilung beantragt, die Plätze insgesamt mit einem neuen Belag zu versehen, der nicht so pflege- und witterungsabhängig ist. Die Plätze sind dann ganzjährig nutzbar und auch für andere Sportarten besteht zu bestimmten Zeiten die Möglichkeit für eine Nutzung. Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der TSG Mörse wurde dieses Vorhaben erläutert und von den Mitgliedern erfolgte die Zustimmung zu diesem Projekt. Die Anträge sind gestellt, die notwendige Ausschreibung vorbereitet, die Finanzierung ist gesichert, sofern die Stadt und der Stadtsportbund die Zuschüsse genehmigt und wir hoffen, dass die Erneuerung der Plätze noch zum Saisonbeginn 2018 erfolgen kann. Die Genehmigung für den vorzeitigen Baubeginn liegt vor und ganz aktuell die Information, es wird mit dem Bau der neuen Plätze voraussichtlich Ende Februar begonnen.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Mitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangen Jahr und freut sich auf ein schönes und hoffentlich erfolgreiches sportliches Jahr 2018.

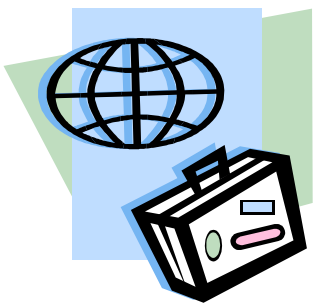
Rosi Mund

Wir machen Urlaub!

Die Geschäftsstelle bleibt vom

09.07. – 27.07.2018

Geschlossen.



CASA ESPAÑA

WEINHANDEL & IMPORT

Probieren & geniessen Sie die Vielfalt der spanischen Weinwelt, erleben Sie bei uns den Geschmack Spaniens!
Neben einem in der Region einzigartigem Angebot spanischer Weine, Cavas, Orujos & Bränden führen wir auch leckere kulinarische Kleinigkeiten. Für Ihre Freunde & Geschäftspartner stellen wir Ihnen gerne schöne Präsente zusammen!

Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr
Dienstag – Freitag: 15.00 – 19.00 Uhr
Montag geschlossen

Hattorfer Str. 23 in Wolfsburg – Mörse **www.casa-espana-wolfsburg.de**

- Sanitär
- Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Klempnerei

bauder & sohn
INSTALLATIONSMEISTERBETRIEB

Inh. Michael Bitterhoff
Neuhäuser Straße 16
WOB-Vorsfelde
Telefon: 05363 7082210
Notdienst: 0171 34 38 811
www.bauder-sohn.de

gegründet 1954

Spargel statt Training

Dienstagsgruppe wandert

Da am Dienstag, der 09.06.17 die Mehrzweckhalle durch die Blutspende für unsere Turngruppe nicht zur Verfügung stand, haben wir diese Zeit genutzt, um unsere gemütlich bewährte Spargelwanderung zu unternehmen.

Wir wollten uns an der Mehrzweckhalle treffen, um von dort aus loszugehen. Wie so oft in diesem Sommer setzte Starkregen ein. Daher wurden flugs Autos organisiert, die die fröhliche Gruppe zu Yvonne in die Garage brachte, wo die Zeit sinnvoll für ein gemütliches Stelldichein genutzt wurde.

Als das Wetter wieder aufklarte, ging es frohen Mutes zur Gaststätte „Marys Pasta und Steak“ in die Mörser Straße in Ehmen. Hier traf sich die gesamte Gruppe.

Schnell wurden die Teller mit den verschiedenen gewünschten Spargelvariationen gebracht und die Bäuche füllten sich. Nach einer geselligen Zeit wurde der Rückweg angebrochen und bereits das Kastanienfest im September vorgeplant.

Yvonne Weigt

Blumenliebe

Melanie Schumacher
Inhaberin

Hattorfer Str. 23
38442 Wolfsburg / Mörse
Telefon 0 53 61 / 38 26 71 0
Fax 0 53 61 / 38 26 72 0

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa. 09.30 Uhr - 13.00 Uhr

HAAR20

SVENJA KUNTZE

▶ **KONTAKT**
Svenja Kuntze
Feldscheunenweg 1-3
38442 Wolfsburg/Mörse
Tel. 0 53 61 / 77 53 81

▶ **ÖFFNUNGSZEITEN**
Montag: Geschlossen
Dienstag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

nb
Planungsgruppe Neumann-Berking

nb|b
Neumann-Berking und **Bendorf**
Architekten + Ingenieure

Benzstraße 25
38446 Wolfsburg
Tel. 05 361 / 84 85 86
Fax 05 361 / 82 50 60

nb Planungsbüro Neumann-Berking

Halberstädter Straße 57
39112 Magdeburg
Tel. 03 91 / 61 06 890
Fax 03 91 / 62 24 112

nb **FM** concepts

Benzstraße 25
38446 Wolfsburg
Tel. 05 361 / 84 85 23
Fax 05 361 / 82 50 60

nb **ARCHI**PICTURA

Helmstedter Straße 135
38102 Braunschweig
Tel. 05 31 / 22 03 70
Fax 05 31 / 22 03 711

Wenn die Kastanien fallen

Dienstagsgruppe feiert

Wie im Fluge verging die Zeit bis zu unserem nächsten Event. Am Herbstanfang fand unser „Kastanienfest“ statt. Für diese Feier hatte Yvonne Weigt ihre große Garage zur Verfügung gestellt, die sie mit ihrem Mann für diesen Anlass möbliert und die Tische nett eingedeckt und herbstlich dekoriert hatte.

Alle hatten etwas Leckeres zu essen und/oder zu trinken mitgebracht, so dass schnell ein Büfett entstand, das keine Wünsche offen ließ. Unser mitgebrachtes Grillgut wurde für uns vom Hausherrn zügig und professionell gegrillt, wofür wir uns nochmals bedanken. Die Stunden vergingen viel zu schnell in fröhlicher Runde.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir unseren Gastgebern für einen gelungenen Abend.

Helga Behrendt

Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2018

Dienstag, 19.06.2018

ZUKUNFT schaffen
ZUKUNFT gestalten

Interview mit unserem Ehrenvorsitzenden Ulf Geffers

2016 konnten wir das 65jährige Bestehen unseres Vereins begehen. Diese Jahre waren keine Selbstläufer, sondern mussten mehr oder weniger sichtbar erarbeitet werden. Es sind die Mitglieder des Vorstands, die in einer jährlichen Klausurtagung und den regelmäßig stattfindenden Vorstandssitzungen versuchen, den Weg in die Zukunft zu planen und zu gestalten. Dass diese Aufgabe auch eine positiv erlebnisreiche, erfolgreiche und freudvolle Aufgabe sein kann, davon kann uns keiner besser berichten als unser Ehrenvorsitzende, der 30 Jahre Vorstandsarbeit gelebt und davon 22 Jahre als 1. Vorsitzender (1981 – 2003) die Führung des Vereins inne hatte.

H.H.: Du warst im Team Ende der 70er Jahre schon stellvertretender Vorsitzender und tratst 1981 in meine Fußstapfen. Was ging dir durch den Kopf?

U.G.: „Wir waren auch ein relativ stabiles Team seinerzeit, in dem man sich gut – freischwimmen – konnte. Die Posten waren alle gut besetzt, so dass man in einer funktionierenden Organisation begann, Vorstandsarbeit zu leisten. Die Motivation – die Gedanken im Kopf – war hauptsächlich der Fortbestand des Vereins, dass die begonnene Arbeit in der Tiefe und Zielführung fortgeführt werden sollte. Bin ich der Aufgabe gewachsen? Zumal der Wechsel in eine Zeit fiel, in der privat (Hausbau) und beruflich (erste Karriereschritte) hohe Belastungen anlagen. Insofern war es eine Herausforderung. Aber in jungen Jahren ist man belastbarer, und so habe ich das mit dem Team gut meistern können."

H.H.: Hat dir der Weg und die Tätigkeit bei VW geholfen?

U.G.: „Geholfen, z.B. im Auftreten vor größeren Gesprächsgruppen und in der Mitarbeiterführung. Hier gab es eine Wechselwirkung zwischen ehrenamtlicher Arbeit und beruflichen Anforderungen. Geholfen hat mir auch die Entwicklung des Teamgeistes in unserer Zusammenarbeit, denn parallel dazu gewann bei VW die „Projektorganisation" unmittelbar verbunden mit Teamarbeit immer mehr an Bedeutung. Auch hier kann ich von einer gewissen Wechselwirkung sprechen."

H.H.: Welche Rolle spielt der Verein in Mörse?

U.G.: „Eine wesentliche, für Junge und Alte, für Frauen und Männer und ganz besonders für Senioren. Auch in der Dorfgemeinschaft ist heutzutage die TSG als größter Verein im Dorf ein unverzichtbarer Bestandteil. Natürlich zeigen sich auch hier die demografischen Probleme. Federführende Mitarbeiter müssen ihre Aufgaben in jüngere Hände übergeben können; was auch funktionieren kann, wenn Gruppen, Mannschaftsteile und Mannschaften richtig angesprochen werden."

H.H.: In meiner Biografie habe ich den Satz geschrieben: Die Aufgabe des 1. Vorsitzenden ist es nicht, alles allein zu machen. Er darf die Denkmaschine sein, sollte Entwicklungen erkennen,

Strukturen lesen können und geeignete schaffen; und wenn es geht, in der Entwicklung ganz vorne dabei zu sein.

U.G.: „Sehe ich im Prinzip genau so. Die einzelnen Aufgaben wurden selbständig erledigt. Doch je dünner die Personaldecke im Vorstand ist, desto größer wird die Belastung für den Einzelnen. Glücklicherweise haben wir eine ausgezeichnet besetzte und funktionierende Geschäftsstelle, die vieles auffängt."

H.H.: Mit der Übernahme des Amtes des 1. Vorsitzenden stellt man sich in den Dienst der Gemeinschaft. Welche Aufgaben haben wir gelöst welche stehen vor uns?

U.G.: „Folgerichtig in unserer Entwicklung waren der Bau der Tennisplätze, des Clubhauses und seine Erweiterung, die Einrichtung der Geschäftsstelle in der Mörser Schule, Umwandlung der Tennishalle am Herzberg in eine Ballsporthalle und ihre Eröffnung, eine enorme Steigerung der Mitgliederzahl – in der Spitze fast 1300 –, die erstaunliche Kontinuität der Tennisabteilung und ihre große Autonomie zu bewahren, Spartenneugründungen, Fortführung von Großveranstaltungen sowie – last but not least – die Förderung hochklassiger sportlicher Leistungen. Wenn das nicht vorbildlich ist und die TSG stark machte!"

H.H.: Und wie sieht es in der Zukunft aus?

U.G.: „Derzeit arbeitet die Tennisabteilung an einem gewaltigen Projekt: Auf allen Tennisplätzen wird der bespielbare Bodenbelag komplett gegen einen neuen, hochmodernen Kunststoff Belag ausgetauscht. Das ist eine gewaltige Investition, verantwortet und mitfinanziert durch Mitglieder der Tennisabteilung. In der Endabrechnung wird von folgender Aufteilung der Gesamtinvestitionen ausgegangen: 1/3 Stadtzuschuss, 1/3 LSB, 1/3 Eigenfinanzierung. Was für ein Engagement der Tennisabteilung!"

H.H.: Welche Rolle spielt die Demografie in unserem Verein und was hältst du von der Idee, alle Ämter im Vorstand doppelt zu besetzen?

U.G.: „Die Idee ist ja nicht neu. Doch die Praxis sieht leider anders aus. Auch Vorstandsmitglieder werden älter und scheiden nicht nur aus Altersgründen aus; und wenn es elementar wichtige Ämter sind, müssen sie besetzt werden. Mein Appell richtet sich an die nachfolgende Generation, sich aktiv in die Vorstandsarbeit zugunsten dieser großartigen Gemeinschaft einzubringen. Ideal wäre eine gute Mischung aus älteren und jüngeren, aus erfahrenen und jungen dynamischen Mitgliedern im Vorstand. Einerseits wird Entwicklungsgeschichte und Tradition überliefert, andererseits kann die Verjüngung Dynamik freisetzen, die auf Veränderungen in unserem gesellschaftlichen Umfeld reagiert. Kriegen wir das nicht hin, verlieren wir an Bedeutung in Wolfsburg an gesellschaftlichem Rang und Ansehen. Das kann auch finanzielle Folgen haben!"

H.H.: Noch einmal: Warum brauchen wir jüngere, noch im Berufsleben stehende Frauen/Männer im Vorstand?

U.G.: „Sie haben die größere Nähe zum aktiven Sport, zu aktiven Mitgliedern. Sie können und sollen gerne noch aktiv sein. Jüngere haben andere Verbindungen, sind anders oder sogar besser vernetzt. Und ganz wesentlich: Meistens sind sie gut vertraut mit moderner Kommunikationstechnik. Das sind Eigenschaften, die wir auf dem Weg in die digitale Welt brauchen! Noch werden diese Aufgaben von Vorstandsmitgliedern gut ausgefüllt, aber es kann nicht ewig „Weiter so …" gehen."

H.H.: Ja, das Thema „Frauen“. Mir ist der Anteil der Frauen im Vorstand zu niedrig, die Frauen sind keineswegs repräsentativ vertreten!

U.G.: „Dies ist auch so eine Baustelle. Wir erinnern uns an starke Frauen im Vorstand. Mit Frau Wunsch, Ehefrau des ehemaligen Leiters des Sportamtes der Stadt, und Hanna Schwen, u.a. Leiterin der Gymnastikabteilung, waren wir toll aufgestellt. Eine solch komfortable Situation wünsche ich mir. Die Anforderungen heute erfordern starke Frauen. Es gibt sie, auch in Mörse. Warum nicht neben Petra Keppler-Pusch auch andere Frauen bei uns im Vorstand.

H.H.: Zum Schluss: Lass uns noch einmal die Gründe zusammenfassend deutlich herausstellen, die ausreichend Motivation sein können, sich an Vorstandsarbeit zu beteiligen.

U.G.: „Es ist ein Ehrenamt mit anerkannt hohem Stellenwert. Man leistet einen Beitrag zum Bestand unserer Gesellschaft. Wir arbeiten gegen die Auflösung von Gemeinschaft in Richtung Individualisierung. Ich lerne Entscheidungswege auf kommunaler und Verbandsebene kennen, werde in demokratische Mitwirkungsprozesse eingebunden, lerne Strukturen zu erkennen und ihre Wirkungsweise zu interpretieren. Dabei wachse ich selbst, stärke meine eigene Persönlichkeit, kann mich über Vorhaben kreativ einbringen. Es ist ein Gewinn an Selbstsicherheit, Kommunikationsfähigkeit und Kontakten. Bei allem Tun entdecke ich eigene Fähigkeiten und Talente. Und nicht zuletzt hilft alles bei der Förderung der Teamarbeit. Komm und mach mit!“

H.H.: Ulf, vielen Dank für das Gespräch!

Horst Hoffmann

Umwelttechnik
Heizung · Lüftung
Sanitär
Leckortung
Bautrocknung

Hüller

Horst Hüller GmbH
Dieselstraße 25 · 38446 Wolfsburg
Telefon: (0 53 61) 5 25 98

Das bringt Freude …
darum tanzen wir

Beim Tanzen gibt es keine Fehler, nur Variationen!

Kerstin und Matthias Hubrich

Durch einen Disco Fox Kurs sowie die Überzeugungsarbeit von Freunden und dem Trainerpaar Edith und Ferdinand Fleißner tanzen Kerstin (47Jahre; Oberinspektorin der Stadt Wolfsburg) und Matthias (50Jahre; Werkzeugmacher) nun schon ein Jahr in der TSG.

Außer zwei Kindern und zwei Katzen namens Sydney und Sotchi (Britisch Kurzhaar, Felis catus) gehören auch andere Hobbys wie Wakeboard, Backen, Windsurfen, lesen Bretonischer Krimis und Joggen zum Tages- bzw. Saisonprogramm.

Beim Tanzen kommen beide auf den gleichen Nenner. So kristallisierte sich der langsame Walzer (besonders nach Elvis!!!) zu ihrem bisherigen Lieblingstanz heraus.

Dass das pünktliche Erscheinen, der Beginn und das Ende des Trainings, die Zufriedenheit mit den Trainingszeiten und dem Miteinander die Abteilung stärkt, befürworten Kerstin und Matthias sehr. Als Lockerungsübung und zum Warmtanzen wünschen sie sich einen Disco Fox vorab.

Seminarfahrt vom 02.11. – 04.11.2018.

Liebe Tänzerinnen und Tänzer der TSG Mörse,

schon viele Jahre, gefühlsmäßig schon seit der Steinzeit, findet auch in diesem Jahr eine Seminarfahrt statt. Das Ziel heißt Bad Harzburg. Im Hotel Seela werden wir Speisen, Übernachten, Tanzen, eventuell dem Mond wieder begegnen und eine konzentrierte Zuneigung der Trainer in Kleingruppen erhalten.

In den Freigängen besteht wie immer die Möglichkeit die nähere Umgebung zu erkunden.

Herzlichst Axel Rös

Radfahrer gut zu Fuß

Grünkohlwanderung 2018

Es ging wieder los bei den Freitagsradlern der TSG Mörse. Allerdings nicht mit dem Fahrrad, sondern zu Fuß.

Grünkohlwanderung war angesagt. Am Samstag, 3. Februar trafen sich um 10:30 Uhr 20 hungrige Radler an der MZH Mörse zu einem bis dahin unbekannten Ziel. Wegen der vorangegangenen Regentage wollten die Organisatoren Doris und Günter Pankoke Matschwege durch das Hohnstedter Holz vermeiden und hatten stattdessen asphaltierte Wege ausgesucht.

Der Himmel war zwar grau, aber es blieb trocken und zwischendurch, auf halber Strecke, es ging durch den Kerksiek, gab es eine „Stärkung“. Dann konnte das Ziel schon erraten werden. Gaststätte Berghoff in Ehmen wurde noch vor 12:00 Uhr erreicht. Die Wirtin hatte die Tafel liebevoll hergerichtet und bald wurde aufgetischt. Alle Speisen waren lecker und reichlich. Wie inzwischen üblich, wurde gleich das Organisationsteam für die Grünkohlwanderung 2019 ausgelost. Es traf Elke und Dieter Kurzok.

Unser Leiter Siegfried Westermeier gab den Termin des Anradelns bekannt: Es geht los am 06. April 2018.

Den Rückweg, ebenfalls mit einer „Stärkung“, Carmine hatte vorgesorgt, nahmen wir auf der gleichen Route. Insgesamt war die Strecke, mit GPS–Tracker verfolgt, gut sechs Kilometer lang. Ein bisschen taten die Füße dann doch weh.

Günter Pankoke

Wir sind wieder dabei

Tischtennis: Jahresrückblick

Es war eine recht lange Tischtennis-Punktspielpause. Wir haben in den letzten vier Jahren unter uns gespielt, haben mal Gäste eingeladen und somit unser Training wechselhaft gestaltet.

Einige Vereine haben in den letzten Jahren aus Spielermangel und Überalterung den Punktspielbetrieb aufgegeben oder spielen in einer Spielgemeinschaft. Das wurde aber erst durch eine neue Regelung möglich.

Wir sind mit dem TSV Ehmen nun zu einer Spielgemeinschaft geworden und werden im führenden Verein TSV Ehmen geführt.

Seit dem Juni 2017 sind wir zum Punktspiel gemeldet unter dem Namen: SG Ehmen/Mörse.

Dank dem Autohaus SKODA Zentrum Wolfsburg GmbH, konnten alle Spielerinnen und Spieler mit einheitlicher Kleidung, gesponsert von Skoda, ausgestattet werden. Die Vereinskassen blieben unangetastet. Wir danken dafür.

TSV Ehmen hat vier Mannschaften gemeldet.

Mörser Spieler sind in folgenden Mannschaften gemeldet:

1. Kreisklasse: Werner Prilop

4. Kreisklasse:
Sebastian Wegner, Lidia Dreher, Abdul-Rasak Shihan, Peter Klemm, Nour Farokh; Taissor Salaymek.

Die 1. Kreisklasse steht in der Hinrunde im Mittelfeld von 12 Mannschaften.

In der 4. Kreisklasse (zehn Vereine) stehen wir in der Hinrunde an 7. Stelle. Vielleicht wird es zur Rückrunde besser für uns.

Der Jahresabschluss war mit einem Weihnachtsessen im Ehmer Vereinsheim am 16. Dezember. TT Ehmen hat uns mit unseren Partnern eingeladen. Insgesamt 26 Personen waren am Tisch und genossen die Entenbrust bzw. den Lammbraten. Von TT Ehmen erhielten wir dazu einen ordentlichen Zuschuss. Herzlichen Dank dafür und für die netten Aufmerksamkeiten.

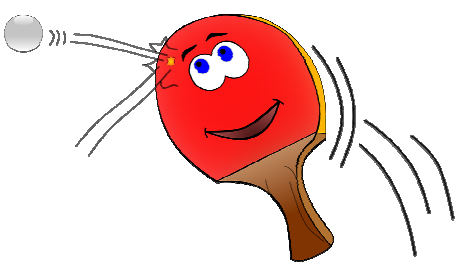
Unsere Trainingszeit für Erwachsene in der MZH Mörse:
Montag 19:30 – 22:00 Uhr

Wir können auch die Trainingszeiten für Erwachsene in Ehmen wahrnehmen.

Ort: Halle am Wasserturm

1. Montag 19:30 – 22:00 Uhr
2. Mittwoch 19:30 – 22:00 Uhr
3. Freitag 19:00 – 22:00 Uhr

Peter Klemm



Zum besonderen Geburtstag

(Januar - April) gratulieren wir herzlich:

50 Jahre
Daniela Drüppel
Matthias Hubrich
Malte Philipp
Inka Teichmann

60 Jahre
Monika Gottschalk
Henry Klaude
Holger Kornol
Kay Möbius
Helmut von Hausen

65 Jahre
Maria-Luise Kotzold

70 Jahre
Jutta Bauder
Inge Peeck

75 Jahre
Heidelore Adam
Helga Behrendt
Anita Janeck
Wolfgang Koch
Ingrid Körner
Heidi Richter
Manfred Sawatzki
Buko Schneider
Roland Tykarski
Hartmut Ziehmann

80 Jahre
Hannelore Huppertz
Waltraud Krause
Joachim Mohaupt
Brigitte Schönjijahn
Christiane Wittke

ROLAND
LYKARSKI
WOB-Fallersleben
Zur Mühle 8
☎ (0 53 62) 5 19 77
Telefax (0 53 62) 33 15
Sanitäre Anlagen

In eigener Sache

Möchten Sie Ihr Exemplar der Vereinszeitung in Ihrem Bekanntenkreis/Ihrer Nachbarschaft mal zum Lesen ausleihen?

Fragen Sie doch mal, ob jemand Interesse hat?

Sie sind fit, u. U. im Vorruhestand, möchten aber gern noch mit etwas Verantwortung tätig sein:

Wir suchen Sie!

Haben Sie eine sportliche Qualifikation, die Sie in die Vereinsarbeit integrieren können?

In der Geschäftsstelle freut man sich über Ihre Kontaktaufnahme.

Die TSG begegnet Ihren Mitgliedern mit großer Offenheit und Transparenz und benötigt auch Rückmeldungen (Feedback) in Form von Leserbriefen.
Kritik einerseits, Lob andererseits können für uns nützlich sein!

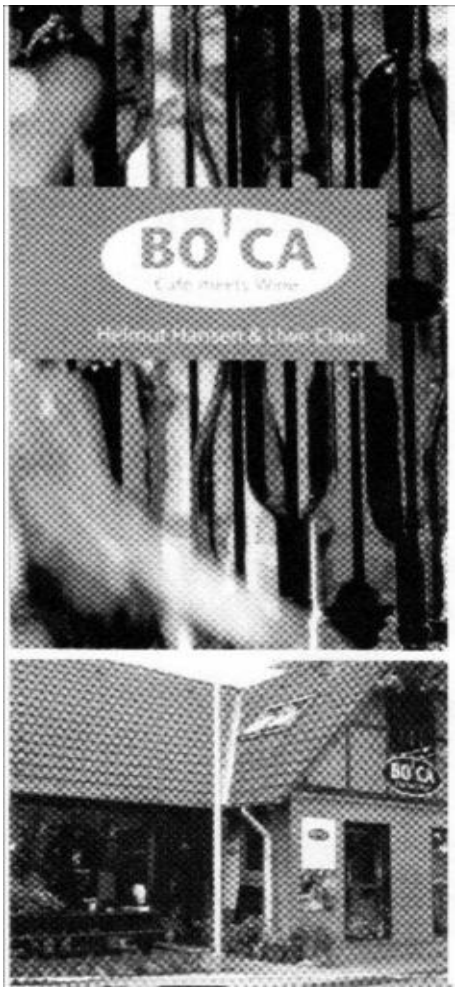
RENOVIERUNG

Weil ich Ideen und Beratung will!

Farben-Center
FALLERSLEBEN GmbH

FARBEN - TAPETEN - GARDINEN - SONNENSCHUTZ
MARKISEN - TEXTILE BODENBELÄGE - LAMINAT - PARKETT
MALERARBEITEN ALLER ART - POLSTERARBEITEN
VERLEGUNG VON BODENBELÄGEN - TUCHSPANNDECKEN

HERZOGIN-CLARA-STR. 39 · 38442 FALLERSLEBEN · FON: 0 53 62/45 52 · FAX: 0 53 62/36 88
INFO@FARBEN-CENTER.COM · WWW.FARBEN-CENTER.COM · P PARKPLÄTZE DIREKT VOR DEM GESCHÄFT



BO'CA | Café meets Wine

Im Dorfe 13 | 38442 Wolfsburg / Mörse
Telefon: (0 53 61) 27 28 192
www.bo-ca.de | info@bo-ca.de

Ein Treffpunkt zum gemeinsamen Frühstück, Kaffeeklatsch oder gemütlichen Weingenuss mit Freunden im mediterranen Flair.

- *Frühstücksbuffet mit wechselnden, hausgemachten Salaten*
- *Verschiedene Eis-Variationen und Eiswaffeln zum mitnehmen*
- *Mittagskarte von 12.00 - 14.00 Uhr*
- *Donnerstag-, Freitag- und Samstagabends: Spanische Tapas*
- *Feierlichkeiten bis 70 Personen (keine Saalmiete)*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo, Di Ruhetag
Mi, So 9.00 - 18.00 Uhr
Do, Fr, Sa 9.00 - 22.00 Uhr
(Private Feiern nach Absprache)

BO'CA
Café meets Wine

37. Supercup …
rund herum gelungen

Traditionell zum Jahreswechsel wurde der Supercup in der Ballsporthalle Mörse durchgeführt.

Neun Mannschaften nahmen aktiv teil. Leistungsmäßig wurde eine Gruppeneinteilung von Freizeit- und Mannschaftsspielern vorgenommen. So hoffen wir, hat jeder noch seinen Spaß. Der sollte auch im Vordergrund stehen.

Pünktlich um 10:15 Uhr eröffnete Michael Voß das Hallenturnier. Nun hatte die Turnierleitung mit Stefan Mais und Joachim Schmidt reichlich zu tun, die vielen Tore zu notieren.

Um 13 Uhr war dann Mittagspause. Nun hatten die Spieler und auch die vielen Zuschauer die Gelegenheit das Essensangebot zu nutzen. Hierfür hatten die Altsenioren um Klaus Teichmann wieder einmal gesorgt.

Sportlich ging es dann mit spannenden Spielen weiter. Es entwickelte sich ein Kopf an Kopf rennen zwischen der Otto-Jugend und der 1. Herren.

Erst nach dem letzten Spiel fiel die Entscheidung durch das bessere Torverhältnis für die Otto-Jugend. Es war geschafft.

Die Otto-Jugend konnte, wie auch im letzten Jahr den Pokal erringen. Den Pokal in der B-Gruppe erkämpfte sich die Tennismannschaft.

Danke für die Teilnahme und die tatkräftige Unterstützung.

Freuen wir uns auf das 38. Turnier im Dezember 2018.

Joachim Schmidt

TSG HÄRSE
2
16

Wir erklären:
Tai Chi Chuan

Taijiquan (Tai Chi Chuan) ist eine alte chinesische Kampf- und Bewegungskunst. Sie dient der Lebenspflege, Gesundheit, der ganzheitlichen Entwicklung von Körper und Geist sowie der Selbstverteidigung. Sie ist meditativ und körperkräftigend, fördert die Entfaltung der inneren Energie (Qi) und ist als solche sowohl therapeutisch als auch kämpferisch einsetzbar.

Die Bewegungen sind sanft und fließend, voller Ausdruck, Schönheit und Energie. Taijiquan geht in seiner Art weit über normale Fitnessprogramme hinaus und kann durch seine essentielle Philosophie als Lebensweg, aber auch als Hobby beschritten werden. Sein gesundheitlicher Wert ist weltweit anerkannt, Krankenkassen übernehmen teilweise die Unterrichtsgebühren.

Da innere Energie anstelle von Muskelkraft gesetzt wird, ist Taijiquan von Jung und Alt, Mann und Frau, klein und groß gleichermaßen erfolgreich ausübbar.

In den Donnerstagsgruppen setzen wir Taijiquan überwiegend therapeutisch ein.

Trainiert wird von 16:45 – 17:45 Uhr jeden Donnerstag im Clubraum der MZH Mörse.

Norbert Mieruch

Yi Jin Jing - Qigong

Muskel-Sehnen-Faszien-Stärkung

Im Qigong wird gerade das Yi Jin Jing, geübt. Einstieg jederzeit möglich.

Yi Jin Jing - Qigong (Muskel-Sehnen-Faszien-Stärkung)

Es sind Qi-Gong-Übungen, die eine 1500-jährige Tradition haben und von dem indischen Mönch Bodidharma (28. Nachfolger von Buddha Shakyamuni und Begründer des Chan-Buddhismus) entwickelt wurden.

Das Yi-Jin-Jing - Qigong bewirkt bei regelmäßigem Training, dass die Gelenkabstände größer werden. Dabei wird der Qifluss in den Meridianen verstärkt und Energieblockaden aufgelöst.

Die Übungen von Yi-Jin-Jing - Qigong haben eine positive Wirkung auf die gesamte Muskulatur: Faszien, Muskeln, Sehnen und Bänder werden geschmeidig und gestärkt. Die vertiefte Atmung führt zu einer besseren Sauerstoffversorgung und erhöht die Blutqualität.

Weiter haben die Übungen positive Auswirkungen bei Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, Verdauungs-schwierigkeiten, Herz- und Kreislauferkrankungen, Nervenleiden, Neigungen zu Depressionen, und Erkrankungen der Wirbelsäule.

Yi Jin Jing kann von jeder Altersgruppe praktiziert werden.

Trainiert wird montags von 7 – 18 Uhr und dienstags von 11:15 – 12:15 Uhr im Clubraum der MZH Mörse.

Norbert Mieruch

Meisterschaft und Aufstieg

Tennis Oldies auf Punktejagd

Nachdem die Tennis-Oldies der Herren 60 und 65 die vergangene Saison überaus erfolgreich abschließen konnten, will man auch in diesem Jahr wieder an den Punktspielen des Niedersächsischen Tennisverbandes teilnehmen.

Die Herren 60 werden in der Verbandsliga starten, wo sie zuletzt mit zwei Siegen, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage die Vizemeisterschaft erringen konnten. Ein ähnlich gutes Ergebnis erhofft man sich natürlich auch für die neue Saison. Erstmalig seit Bestehen der Tennissparte hatte die TSG für die Saison 2017 eine Herrenmannschaft 65 gemeldet, die auf Anhieb mit fünf Siegen in fünf Spielen souverän den Aufstieg in die Bezirksklasse schaffte. Obwohl in dieser Kasse nur Vierer-Mannschaften spielen, waren am Erfolg der Mörser insgesamt neun Spieler beteiligt. Diese Besonderheit ist sowohl ein Zeichen für eine hohe Leistungsdichte unter den Spielern als auch ein Beweis für einen ausgeprägten Mannschaftsgeist. Im kommenden Sommer wollen die Herren 65 da weitermachen, wo sie im letzten Jahr aufgehört haben, und auch in der höheren Spielklasse wiederum im oberen Tabellenfeld mitmischen.

Zur Vorbereitung auf die neue Spielzeit werden die Herren 60 und 65 wieder ein spezielles Trainingswochenende absolvieren. Diesmal geht es Mitte April nach Bad Bodenteich, wo neben den sportlichen Aktivitäten als kultureller Aspekt eine Besichtigung des Alternativbauernhofes Bauck mit der unter Gourmets bekannten Bio-Gastronomie stattfinden soll.

Harry Kroll

Zur erfolgreichen Mannschaft Herren 65 gehören (von links):
Klaus-Henning Drevenstedt, Dr. Gerd Langelittig, Hans-Peter Wochau, Karl-Heinz Duwe, Mannschaftsführer Harry Kroll, Uwe Bonitzke, Heinz Graumann, Peter Schwingel und Dr. Wolfram Klose

Bike&Niess
VORSFELDE

SERVICE
wird bei uns noch großgeschrieben!

>>> 0 53 63 - 7 44 47 <<<

Steib
WOLFSBURG·EHMEN

www.steib-holz.de

K.-H. Steib GmbH & Co KG Bockhorst 1 38442 Wob. Ehmen
Telefon 05362. 96 540 | Mo - Fr 8 - 18 Uhr Sa 8 - 13 Uhr

Herzlich willkommen im Holzfachmarkt in Ihrer Nähe!

NEUE PARADOR AUSSTELLUNG

Fußball:

Erfolg auf der ganzen Linie

1.Herren

Nach einer soliden und sorgenfreien Vorsaison 2016/17 die auf dem 11. Tabellenplatz endete, erwischte unsere 1. Herren einen super Start in die Bezirksliga Saison 2017/18 und konnte sich somit von Beginn an im oberen Mittelfeld der Tabelle etablieren. Danach folgte je-doch eine herbe Durststrecke mit fünf Niederlagen in Folge. Diese „Pleitenserie“ lag insbesondere in dem sich nach und nach stark reduzierten Kader begründet. Nachdem es Dominick Haack, kurz vor, und Marvin Jerger, kurz nach Saisonbeginn mit schweren Kreuzbandverletzungen erwischt hatte, verabschiedeten sich mit Toptorjäger Simon Krause (Sprunggelenksverletzung) und Marcel Poguntke (beruflich im Ausland) sich zunächst zwei weitere Leistungsträger aus dem Kader. Mit viel Trainingsfleiß und der Besonnenheit unseres Trainer-Duos Thomas Orth und Marco Ament, gelang es jedoch die Kehrtwende einzuleiten. UND WIE…mit sechs Erfolgen am Stück katapultierte sich die 1.Herren bis auf den 2. Tabellenplatz bis zur Winterpause. Eine famose und wohl einzigartige Serie in der langjährigen Bezirksligahistorie unserer 1.Herren. Dafür gebührt unserem Trainer-Duo, aber natürlich auch den Akteuren, die mit Motivation und Leidenschaft dabei sind, ein großes Lob!

Bereits in der 2. Januarwoche startete unsere 1. Herren ihre Vorbereitung auf die Rückrunde. Vorab gaben Thomas Orth und Marco Ament ihre Zusage für die kommende Saison 2018/19. Eine äußerst positive Nachricht sowohl für die 1. Herren als auch für die gesamte Fußballabteilung der TSG. Bezüglich des Spielekaders waren die Nachrichten mit Beginn der Rückrunden-Vorbereitung hingegen wenig positiv. Zunächst verlängerte Marcel Poguntke seinen beruflichen Auslandaufenthalt, danach wechselte Torgarant Salvatore Renelli zum Landesligisten Lupo-Martini und zu allem Überfluss verletzte sich auch noch Winterneuzugang Philipp Rudolf schwer am Kreuzband. Eine richtig bittere Pille für Trainer und Team, da mit Philipp Rudolf, nach Lucas Seeger (seit November spielberechtigt), bereits der zweite Akteur aus dem ehemaligen (und extrem erfolgreichen) TSG-Jugendteam von Uwe Otto/Dirk Seeger, den Weg zurück zur TSG gefunden hat. Letztlich keine besonders guten Vorzeichen für einen erfolgreichen Start in die 15.02. begonnenen Rückrunde. Aber wieder einmal belehrte uns die 1.Herren eines Besseren. Das Orth/Ament-Team ließ einen weiteren Heimerfolg folgen und baute ihre Serie auf sieben „Dreier“ am Stück aus. Im folgendem Topspiel vor einer für TSG Verhältnisse außergewöhnlichen Zuschauerkulisse gegen den SV Reislingen/Neuhaus endete zwar die „Dreier-Serie“, immerhin reichte es aber zu einem verdienten Remis, gegen den Topfavoriten auf den Meistertitel. Aufgrund der vielen Spielausfälle und den damit einhergehenden Nachholspielen wird es in den kommenden Wochen sicherlich noch einige Verschiebungen im Tabellenbild der Bezirksliga geben. Trotz Euphorie und Selbstvertrauen, die das Team momentan auch mittragen, gilt es weiterhin wachsam und mit einer gewissen Demut die restliche Hinrunde anzugehen. Dies gebietet die extreme Leistungsdichte in der Bezirksliga. Trotz des bislang äußerst positiven Saisonverlaufs

phytothek®

Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie

STARTEN SIE MIT UNS FIT&GESUND IN DEN FRÜHLING!

neue Apotheke

Dr. Karsten Holz

Detmeroder Markt 11 • 38444 Wolfsburg

Tel. 0 53 61 / 7 25 75 • www.neueapowob.de

gilt weiterhin: Die Bezirksliga an sich und die Entwicklung eines Fußball-Teams auf dieser Ebene stellt für die (kleine) Fußballabteilung der TSG Mörse auch weiterhin, gerade bei einem Blick auf die (negativen) Entwicklungen manch anderer Wolfsburger Vereine, keine Selbstverständlichkeit dar.

2. Herren

Die 2. Herren, Kampfname „Fichtenfüchse“, spielen in der laufenden Saison 2017/18 weiterhin als Spielgemeinschaft mit dem TSV Heiligendorf in der 2. Kreisklasse. Das Team von Trainer Tim Freitag bildet somit den Unterbau für unsere 1. Herren. Nach ihrer Premieren-Saison 2015/16 lief es in der Saison 2016/17 personell und sportlich richtig gut. Am Saison-ende sprang der 6. Platz heraus. Im Pokalwettbewerb lief es noch besser. Als Underdog er-reichte das Freitag-Team das Finale um den Hasenlustpokal. Dieses ging zwar leider 0:1 verloren. Dennoch ein super Erlebnis für die Truppe, zumal sie von den knapp 100 „Fans“ während und nach dem Spiel ausgiebig gefeiert wurden. Für die An/Abreise von Spielern und „Fans“ sorgte ein eigens gecharterter WVG-Bus. Den sportlich positiven Trend konnte die Freitag-Elf auch in der laufenden Saison 2017/18 fortsetzen. Nach Abschluss der Hinrunde grüßt das Team von der Tabellenspitze. Angesichts der tollen Kameradschaft und der hohen Motivation im Team spricht momentan wenig gegen eine Fortsetzung des Höhenfluges in der ab April beginnenden Rückrunde, an deren Ende möglicherweise der Aufstieg in die 1. Kreisklasse steht. Zudem gilt der 17.06.2018 als wichtiges Datum innerhalb des Teams, der Tag des Kreis-Pokalfinales 2018. Bis dahin gilt es für die Freitag-Elf noch eine Hürde zu überspringen, dem Halbfinale, in dieses haben es die „Fichtenfüchse“ nämlich schon wieder geschafft.

Altherren (Ü32)

Nachdem die Fußballabteilung der TSG bis 2012 über viele Jahre ein eigenständiges Altherren-Team melden konnte und in den darauffolgenden vier Spielzeiten als Spielgemeinschaft mit dem TSV Heiligendorf fusionierte, fehlte der TSG in der vergangenen Saison 2016/17 aufgrund von Spielermangel dieses wichtige Bindeglied innerhalb der Fußballabteilung. Auch um diesem Umstand ein Ende zu bereiten, trafen sich Mitte Mai diesen Jahres drei TSG Verbundene: namentlich: Mirko Reck, Dario Funicelli und Stefan Mais. Schnell wurde klar, dass für ein Altherren-Team mindestens 20 motivierte und halbwegs fitte Akteure gefunden werden mussten, damit das „Projekt“ überhaupt Sinn ergibt. Erschwerend kam hinzu, dass die Kaderbildung möglichst zügig von statten gehen musste, da die Meldefrist im NFV Kreis Wolfsburg nur bis zum 30.06. eines Jahres läuft. Bei der Kaderplanung erwies sich die Einrichtung einer WhatsApp-Gruppe als äußerst wichtiges Kommunikationsmittel. Bis Ende Juni 2017 konnten insgesamt 15 Akteure für das Ü32-Projekt der TSG motiviert werden. Eine vermeintlich zu geringe Anzahl an Akteuren um damit eine gesamte Saison zu bestreiten. Nach Rücksprache mit dem Wolfsburger Spielausschuss entschlossen sich die Teamverantwortlichen dennoch mit einer Ü32 in die Kreisliga-Saison 2017/18 zu starten. Aufgrund der unsicheren Kadergröße allerdings außerhalb der Wertung. Somit bestreitet unsere Altherren im Punktspielbetrieb lediglich Pflichtfreundschaftsspiele und kann im Bedarfsfall als 7er Team antreten.

Stand heute, kann mit Fug und Recht behauptet werden…bei den Altherren der TSG Mörse läufts: die wöchentliche Trainingseinheit ist stets gut besucht, die Kadergröße ist mittlerweile auf 24 Akteure gewachsen und die Zusammenarbeit mit den anderen TSG-Teams läuft wunderbar.

Auch im sportlichen Bereich haben unsere Altherren bereits für Schlagzeilen gesorgt. Im Punktspielbetrieb gab es nach vier auf Großfeld ausgetragenen Partien nicht nur 7 Punkte, sondern auch viel Lob angesichts des Auftretens und der Leistungsstärke. Dass dieses Lob nicht zu Unrecht verteilt wurde zeigte sich im Wolfsburger Kreispokal. Nach zwei Erfolgen im Kreispokal, in dem unsere Altherren nicht außerhalb der Wertung kicken, stehen unsere Ü32ziger im Pokalfinale! Das Finale wird dabei an Himmelfahrt 2018 im Mörser Herzberg-stadion stattfinden…also ein Finale dahoam!

Dass auch außerhalb des Platzes eine tolle Gemeinschaft innerhalb des Teams zusammen-wächst ist klar ersichtlich und zeigt sich u.a. auch darin, dass bei der Weihnachtsfeier nahezu alle Akteure dabei waren. Darüber hinaus richteten unsere Ü32ziger am 06.01.2018 gemeinsam mit unserer 1. Herren ein überaus erfolgreiches Hallenturnier in der Mörser Ballsporthalle aus.

Altsenioren (Ü40)

Unsere Ü40 mischte auch in der Vorsaison 2016/17 wieder in der oberen Tabellenhälfte der Kreisliga mit, die letztlich auf dem 4. Tabellenplatz endete.

Unsere Ü40 befindet sich auch in der laufenden Saison 2017/18 nach wie vor in einem gewissen personellen Umbruch. Das Team von Trainer Klaus Teichmann verfügt zwar weiter-hin über eine ausreichende Kadergröße, musste aber im bisherigen Saisonverlauf mitunter schon auf Akteure zurückgreifen, die eigentlich nur noch als Standby-Akteure eingeplant waren. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten zu Saisonbeginn stabilisierte sich die Teichmann-Elf im bisherigen Saisonverlauf aber sichtbar. Nach Abschluss der Hinrunde belegt das Teichmann-Team den 4. Platz. Bei den Ü40-Hallenmeisterschaften reichte es zudem zu einem starken 3. Platz. Positiv ist die gute Zusammenarbeit mit der Ü32, wobei die Teams die Vorbereitung auf die im März/April beginnende Rückrunde zumeist in gemeinsamen Trainingseinheiten gestalteten.

Auch überregional waren unsere Oldies 2017 wieder im Einsatz. In der Altersklasse Ü50 erreichten unsere Oldies die Endrunde der Niedersachsenmeisterschaft, die am 20. Mai 2017 in Hagen (Landkreis Osnabrück) stattfand. Im Achtelfinale schieden sie dort zwar unglücklich aus – dennoch war es ein tolles Erlebnis und ein starker überregionaler Erfolg. Nachdem unsere Ü50ziger in 2016 und 2017 jeweils erfolgreich durch die Qualifikation kamen, wird die Endrunde zur Niedersachsenmeisterschaft in 2018 diesmal leider ohne unsere TSG stattfinden. Bei der SG Limmer (Landkreis Hannover) setzte es, an einem unglücklich gewählten wochentags Termin, leider eine Niederlage. Neben der Teilnahme an der Qualifikation zur Ü50 Niedersachsenmeisterschaft versucht die TSG Mörse auch außerhalb davon weiterhin Werbung für den Fußball jenseits der Ü40 zu betreiben. Die erstmalige Ausrichtung eines Ü50 Hallenturniers in der Mörser Ballsporthalle am 27.01.2018 ist ein klares Indiz dafür. Leider befinden wir uns bei der Thematik Ü50-Fussball weiterhin allein auf weiter Flur im Wolfsburger Kreisfußball. Trotz einiger Ankündigungen seitens des NFV WOB Vorstandes fehlt es sowohl von dieser Stelle als auch von den anderen Wolfsburger Vereinen an Resonanz und Tatendrang. In den umliegenden Fußball-Kreisen sind sie da schon wesentlich weiter und tragen dem demographischen Wandel entsprechend Rechnung.

Jugend

In der laufenden Saison 2017/18 geht die TSG Mörse wieder als JSG mit seinen Partnervereinen aus Heiligendorf und

Hattorf auf Punktejagt. Bis auf den B-Junioren Jahrgang ist die JSG wieder in allen Altersklassen mit einem oder mehreren Teams vertreten.

und sonst…..

3. Herren

Nachdem die Fußballabteilung der TSG Mörse in der Saison 2017/18 mit der Meldung eines Altherren-Teams Zuwachs bekommen hat, stehen die Chancen nicht schlecht, dass sich dieser Trend für die Saison 2018/19 fortsetzt. Mit Irvan Volkshi ist ein sympathischer und erfahrener Trainer mit der Absicht an die Abteilungsleitung heran getreten, für die kommende Saison 2018/19, ein Kreisklassen-Herrenteam aufzubauen. Seit Mitte Januar 2018 trainiert das „Volkshi-Team“ seither zweimal wöchentlich im Herzbergstadion. Mittlerweile ist die Trainingsgruppe auf 14 Akteure angewachsen. Bis zum 30.06.2018 (Meldefrist) bleibt noch genügend Zeit um das Projekt weiter voranzutreiben…

Supercup

Der Mörser Supercup ist und bleibt ein Highlight im Vereinsleben der TSG Mörse. Am 28.12.2017 nahmen neun Teams an diesem Hallenspektakel in der Mörser Ballsporthalle teil. Neben den Freizeitfußballern und den aktuellen Herrenteams, fanden auch wieder viele ehemalige TSG-Fußballer den Weg in die „alte Heimat“. Zudem zauberte die TSG-Tennisabteilung wieder mit dem runden Leder. Nicht zuletzt wegen der überragenden Bewirtung durch unsere Altsenioren war auch der 37. Mörser Supercup wieder einmal eine super Sache.

Kreispokalfinale

Die Endspiele um den Kreispokal bei den Ü32 und Ü40 werden auch in 2018, bereits zum vierten Mal und somit schon sowas wie traditionell, wieder im Mörser Herzbergstadion aus-getragen. Der reibungslose Ablauf und die tolle Bewirtung durch unsere Altsenioren haben den Vorstand des NFV Kreis Wolfsburg wohl überzeugt! Traditionsgemäß findet die Veranstaltung am Himmelfahrt (10.05.2018) statt. Wir hoffen natürlich wieder auf einen regen Mörser Zuschauerzuspruch. Zumal unserer Ü32 bereits im Finale „dahoam“ steht und jede Unterstützung von außen gegen den Favoriten sowie amtierenden Niedersachsenmeister aus Reislingen benötigt. Darüber hinaus ist es nicht ausgeschlossen, dass auch unsere Ü40 den Finaleinzug packt…im Viertelfinale steht die Teichmann-Elf bereits.

Stefan Mais

Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2018

Dienstag, 19.06.18

Urlaub Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bleibt vom
09.07. – 27.07.2018
geschlossen!

Herzlich Willkommen

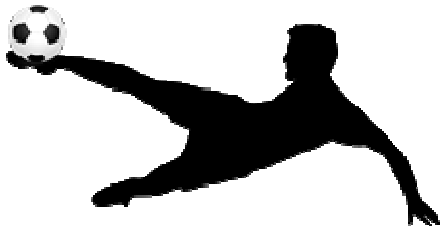
Als neue Mitglieder in der TSG begrüßen wir:

Gymnastik/Hot Iron/Jazzdance/Tai Chi/Turnen/Qigong/Zumba

Judith Albrecht
Alexandra Bunkus
Jonas Bunkus
Lukas Bunkus
Inken Etzler
Demet Erturgut
Mira Adalet Erturgut
Angelika Gabbert
Klaus-Dieter Geisler
Julia Götz
Sanya Hamburger
Marianne Haupt
Thomas Heyder
Margita Ipse
Hannelore Koch
Wolfgang Koch
Alexandra Karabaic
Caroline Mertins
Dean Mertins
Julia Meyer
Marietta Riemann
Amelie Schweigert
Angelika Pohl
Alana Ptok
Mailin Ptok
Claudia Voß
Ben Walter
Caroline Wolf

Fußball

Alshihan Aduljabbar



Tanzen

Angela Buchhorn
Hans-Peter Buchhorn
Dominic List
Peter Mitschke
Ursula Mitschke

Tennis

Ince Bülent
Nils Hohmann
Bettina Lehmann
Andreas Musiol
Benjamin Padel
Patrick Wiskow

TSG Journal informiert

April 2018

21.04.18		Chöre Mörse	Frühlingswanderung	
22.04.18	10:00	Ev. luth. Kirche	Konfirmation	Kirche
29.04.18	15:00	Ev. luth. Kirche	Seniorennachmittag	Gemeindehaus
30.04.18	17:00	Dorfgemeinschaft	Aufbau 1. Mai	MZH

Mai 2018

01.05.18	11:00	Dorfgemeinschaft	Maibaum	MZH
02.05.18	10:30	Dorfgemeinschaft	Abbau 1. Mai	MZH
05.05.18	14:30	AK“unser Dorf hat Zuk“	Weidenpfeifchen bauen	Mühlenriede
27.05.18	15:00	Ev. luth. Kirche	Seniorennachmittag	Gemeindehaus

Juni 2018

03.06.18	10:30	SGM Mörse	Spargelwanderung	Mailbaum
03.06.18	10:00	Ev. luth. Kirche	Einführung Kirchenvorst.	Kirche
10.06.18	10:00	KGV	Sommerfest	Vereinsheim KGV
10.06.18		Chor Tendenz Positiv	Benefizkonzert	Ratsgymnasium
14.06.18	15:30	DRK Fallersleben	Blutspende	MZH
17.06.18	15:00	Ev. luth. Kirche	Seniorensommerfest	Kirche

Juli 2018

15.07.18	15:00	Ev. luth. Kirche	Seniorennachmittag	Kirche

Wir trauern um unsere Mitglieder

Erich Schönijahn

† 29. Oktober 2017

Jürgen Weber

† Dezember 2017

Alfred Artelt

† 20. Februar 2018

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Sportangebote

	Übungszeit	Sportstätte	Übungsleiter
Gymnastik			
Freizeitsport			
Senioren, aktiv WA 14tägig	Di. 11:00 – 12:00	Heiligendorf	Eckhard Behrendt
Nordic Walking	Mi. 09:00 – 10:30	Treffen MZH	Waltraut Ruppert
Radwandern Mai – Sept	Fr. 16:00 – 18:00	Treffen MZH	Siegfried Westermeier
Sport für Jedermann	Fr. 19:30 – 21:00	MZH	Eckhard Behrendt
Gesundheitsgymnastik			
Yoga (Prävention/Kurs)	Mo. 09:00 – 10:30	Clubraum MZH	Marietta Jahr
Wassergymnastik	Mo. 09:30 – 11:30	Heiligendorf	Waltraut Ruppert
Qigong (Prävention/Kurs)	Mo. 17:00 – 18:00	Clubraum MZH	Norbert Mieruch
Seniorinnengymnastik	Mo. 17:00 – 18:00	Clubraum MZH	Waltraut Ruppert
Yoga	Mo. 19:00 – 20:30	Kita	Gisela Vollbach
Yoga	Di. 09:00 – 10:30	Clubraum MZH	Regine Günther
Qigong (Prävention/Kurs)	Di. 11:00 – 12:00	Clubraum MZH	Norbert Mieruch
Wassergymnastik 14tägig	Di. 11:00 – 12:00	Heiligendorf	Waltraut Ruppert
Wassergymnastik	Di. 14:00 – 15:00	Heiligendorf	Waltraut Ruppert
Damengymnastik +50	Di. 19:00 – 20:00	MZH	Yvonne Weigt
Wassergymnastik	Mi. 13:00 – 13:45	Heiligendorf	Waltraut Ruppert
Wassergymnastik	Mi. 13:45 – 14:30	Heiligendorf	Waltraut Ruppert
Wirbelsäulengymnastik	Mi. 17:00 – 18:00	MZH	Karola Gumprecht
Tai Chi Parkinson (Pr/Kurs)	Do. 16:45 – 17:45	Clubraum MZH	Norbert Mieruch
Yoga	Do. 14:00 – 15:30	Geschäftsräume	Gisela Vollbach
Yoga (Prävention/Kurs)	Do. 17:30 – 19:00	Geschäftsräume	Marietta Jahr
Eltern-Kind-Turnen	Do. 16:00 – 17:00	MZH	Barbara/Sarah
Fit for Kids 3 – 5 Jahre	Do. 17:00 – 18:00	MZH	Barbara/Sarah
Fit for Kids 6 – 9 Jahre	Do. 18:00 – 19:00	MZH	Barbara/Sarah
Fit in den Winter (Nov – März)	Do. 19:00 – 20:00	Clubraum MZH	Birgit Schüttke
Gesundheitsgymnastik für Frauen 50+	Do. 19:00 – 20:00	MZH	Doris Tempel
Fitte Sportgruppe 50+	Fr. 10:00 – 10:40	MZH	Nicola Naatz
Wirbelsäulengymnastik	Fr. 10:40 – 11:20	MZH	Nicola Naatz

Unsere Sportangebote

	Übungszeit	Sportstätte	Übungsleiter
Gymnastik			
Modern Sports			
Jazzdance (Anfänger ab 5 J.)	Mo. 16:00 – 17:00	MZH	Emma/Juliette
PsS „well done“	Di. 20:00 – 21:00	MZH	Yvonne Weigt
Zumba	Mi. 18:30 – 19:30	Clubraum MZH	Petra und Uwe König
Hot Iron	Mi. 19:30 – 20:45	MZH	Anja Dalchow
Fit in den Winter ((Nov – März)	Do. 19:00 – 20:00	Clubraum MZH	Birgit Schüttke
Step Aerobic	Fr. 11:20 – 12:00	MZH	Nicola Naatz
Jazzdance (MiniMacs)	Sa. 10:00 – 12:00	MZH	Laura/Emma
Jazzdance (Lunatics/Maniacs)	Sa. 12:00 – 14:00	MZH	Laura/Emma
Fußball			
Freizeitfußball (Nov – März)	Fr. 17:00 – 18:30	BSH	Bodo Tykarski
Freizeitfußball (April – Oktober)	Fr. 17:00 – 18:30	Herzbergstadion	Bodo Tykarski
Fußball Jugend			
Auskunft über Trainingszeit bzw. Trainingsort			Stefan Mais 0157 71452659
Fußball Herren			
Auskunft über Trainingszeit bzw. Trainingsort			Stefan Mais 0157 71452659
Tanzen			
	Do. 20:00 – 22:00	MZH	E. und F. Fleißner
	So. 16:30 – 21:30	MZH	E. und F. Fleißner
Tennis			
Individuell auf den 6 Plätzen der vereinseigenen Tennisanlage in Mörse			
Ausgleichsport (Okt – April)	Mo. 17:30 – 19:30	MZH	Sascha Manzeck
Tennis Jugend			
Training für Kinder und Jgd. nach Absprache mit dem Jugendwart			Thomas von Palubitzki
Tischtennis	Mo. 19:30 – 22:00	MZH	Peter Klemm
Volleyball	Di/Do. 20:00 – 22:00	MZH Sülfeld	Jörg Vollbach
Beachvolleyball	Di. 17:00 – 19:30	Freibad Fall	

Sport – Wegweiser

Ansprechpartner aus allen Abteilungen der TSG Mörse:

Freizeitfußball:	**Bodo Tykarski**, Tel. 05362 22 23
Fußball:	**Stefan Mais,** Tel. 0157 71452659
Fußball Jugend:	**Stefan Mais,** Tel. 0157 71452659
Gymnastik: Gesundheitsgymnastik/ Kinderturnen:	**Doris Tempel,** Tel. 05361 74548
Modern Sports:	**Jennifer Zwerner,** Tel. 0177 6161601
Freizeitsport:	**Michael Voß,** Tel. 05361 773238
Tanzen:	**Hanna Matzanke,** Tel. 05362 126499 Dr. Karsten Holz, Tel. 05361 307401 Edith Fleißner, Tel. 05361 73680
Tennis:	**Henrik Ruess**, Tel. 05308 93330 Timo Harneith, Tel. 0151 41818348
Tennis-Jugendwart:	**Florian Thomas,** Tel. 0175 3464151 Matthias Pütter, Tel. 0151 68197023
Tennistrainer:	**Thomas von Palubitzki**, Tel. 0175 5176575
Tischtennis:	**Peter Klemm**, Tel. 05361 772163
Qigong/Tai Chi:	Norbert Mieruch, Tel. 05361
Volleyball:	Jörg Vollbach, Tel. 05361 74023

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. M. Friedland-Philipp
Telefon: 05361 / 7 33 77
Mo 09 - 13 14 - 18 Di 09 - 13 14 - 18 Mi 09 - 13 Do 09 - 13 14 - 18 Fr 09 - 13
- PROPHYLAXE
- PARODONTOLOGIE
- ENDODONTIE
- PROTHETIK/VOLLKERAMIK
- DIGITALES RÖNTGEN
Querbrakenring 24
38442 Wolfsburg
www.zahnarzt-mörse.de

Elke Müller
Schreibwaren | Tabakwaren
Geschenkartikel | Zeitungen
Schulbuchbestellungen
Reinigung
ODDSET
LOTTO
Gothaer Straße 1 | Ehmen | Telefon 05362.3722 | Fax 05362.3819

Individuelle Beratung und professionelle Gestaltung Ihrer
Bücher
Broschüren
Einladungskarten
Hochzeitszeitungen
Foto-Leinwände
Urkunden
Visitenkarten
NEU: Trauerkarten
u.v.m.
grafix38
Bildretusche | Satz | Layout
Ihr Digitalservice für die Region!
38448 Wolfsburg | Tel.: (05361) 74484 | info@grafix38.de | www.grafix38.de

SPORTLICH ENGAGIERT

Wir fördern und unterstützen gezielt unseren regionalen Sport. Ganz gleich ob Freizeitsportler, Nachwuchstalente oder Profis: Sport ist Leben. Und Leben ist Energie.

www.lsw.de

WIR SIND DIE ENERGIE!